

Die Kooperationspartner

Kooperationspartner des Studienganges sind die Justus-Liebig-Universität (Gießen) und die Deutsche Sporthochschule (Köln). Die Justus-Liebig-Universität (Gießen) zählt zu den Flaggschiffen am Wissenschaftsstandort Hessen; sie bietet eine erfolg- und traditionsreiche Juristenausbildung – seit über 400 Jahren.



Quelle JLU-Pressestelle / Foto: Franz Möller

Die Deutsche Sporthochschule (Köln) vereint qualifizierte Lehre, internationale Forschung und Spitzensport auf höchstem Niveau. Sie ist die einzige Universität in Deutschland, die sich ausschließlich dem Themenfeld Sport und Bewegung widmet und ein Institut für Sportrecht besitzt.



Kontakt

Prof. Dr. Martin Gutzeit
Justus-Liebig-Universität Gießen
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,
Arbeitsrecht und Sozialrecht
Licher Straße 76
35394 Gießen

Telefon: 0641/9921361
E-Mail: martin.gutzeit@recht.uni-giessen.de

Prof. Dr. Martin Nolte
Deutsche Sporthochschule Köln
Institut für Sportrecht
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln

Telefon: 0221/49826088
E-Mail: m.nolte@dshs-koeln.de

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.sportrechtsmaster.de

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union mit dem Förderkennzeichen: 16OH11008 gefördert.

Der Europäische Sozialfonds ist das zentrale arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Er leistet einen Beitrag zur Entwicklung der Beschäftigung durch Förderung der Beschäftigungsfähigkeit, des Unternehmergeistes, der Anpassungsfähigkeit sowie der Chancengleichheit und der Investition in die Humanressourcen.



LL.M. Sportrecht

Weiterbildungsmasterstudiengang



WM³ Weiterbildung Mittelhessen

Der Studiengang

Sport gewinnt zunehmend an Bedeutung. Seine gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Dimensionen sind immens. Dies korreliert mit komplexen Rechtsfragen. Daraus erwächst ein großer Beratungsbedarf bei Vereinen, Verbänden, Ligen sowie Athleten, Trainern und Managern. Dieser steht in einem umgekehrten Verhältnis zum geringen Weiterbildungsangebot in diesem Bereich. Deshalb offerieren die Justus-Liebig-Universität (Gießen) und die Deutsche Sporthochschule (Köln) ab dem Wintersemester 2015/16 einen akkreditierten Studiengang im Sportrecht mit dem Abschluss „LL.M. Sportrecht, Gießen/Köln“.



Die Bewerbung

Interessenten bewerben sich um einen der maximal 30 Studienplätze. Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis des Zweiten Staatsexamens bzw. des Ersten Staatsexamens mit einer einjährigen Berufserfahrung/Referendariat. Bewerbungsschluss ist der 1. August 2015. Die Kosten betragen 15.500 Euro zzgl. der Semesterbeiträge.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.wmhoch3.de
sowie unter: www.sportrechtsmaster.de

Das Konzept

Der Studiengang behandelt die zentralen organisatorischen, wirtschaftlichen sowie gesellschaftlichen Herausforderungen des Sports aus dem Blickwinkel des Sportrechts. Sein Fokus ist auf die Bedürfnisse in der Praxis gerichtet und beruht auf wissenschaftlichen Grundlagen. Dem entspricht das Tableau renommierter Referenten aus organisiertem Sport, Anwaltschaft sowie Wirtschaft und Wissenschaft. Zitat aus dem Akkreditierungsbericht: „Die personelle Ausstattung des Studienganges bewerten die Gutachter/-innen als exzellent und sehen hierin eine der größten Stärken des Angebots.“

Zielgruppe sind Volljuristen nach dem Zweiten Staatsexamen sowie geprüfte Rechtskandidaten mit einjähriger Berufserfahrung bzw. Referendariat. Ihnen vermittelt der „LL.M. Sportrecht, Gießen/Köln“ ein klares Kompetenzprofil und sichtbares Gütesiegel im Sportrecht.

Der Aufbau

Der Studiengang ist auf zwei Jahre bzw. vier Semester/Module angelegt. Die ersten drei Semester/Module bestehen aus verblockten Präsenzveranstaltungen an Wochenenden. Sie finden zu gleichen Teilen an der Justus-Liebig-Universität (Gießen) und der Deutschen Sporthochschule (Köln) statt und schließen jeweils mit einer Klausur ab. Im vierten Semester/Modul wird eine schriftliche Thesis angefertigt. Damit werden die für die Vergabe eines Masterabschlusses erforderlichen 60 ECTS erreicht.

Semester	LL.M. Sportrecht
1	Modul 1: Organisatorische Grundlagen 15 ECTS
2	Modul 2: Wirtschaftliche Dimensionen 15 ECTS
3	Modul 3: Gesellschaftliche Herausforderungen 15 ECTS
4	Modul 4: Thesismodul 15 ECTS



***Der Weiterbildungsmaster –
Startschuss für eine Karriere
im Sportrecht***